

Der Seltsame Lauch (*Allium paradoxum* (MB.) G. Don.) in Münster

Dirk Dreier, Carsten Schmidt und Harald Schumann, Münster

Allium paradoxum, der Seltsame (oder Wunder-) Lauch, eine im Kaukasus, Nord-Iran und in Turkmenien beheimatete Pflanze, gilt inzwischen mancherorts in Deutschland als eingebürgert. ROTHMALER (1976) gibt die Art als Neophyt seit etwa 1875 an und nennt Fundorte für Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg (mit Berlin), Sachsen-Anhalt und Hessen. Nach OBERDORFER (1990) treten Niedersachsen und das nördliche Oberrheingebiet hinzu. Als eingebürgert weisen HAEUPLER & SCHÖNFELDER (1989) die Art für (West-) Berlin (in 3 MTB) sowie für Niedersachsen, Hessen und Bayern (in jeweils 2 MTB) aus. Nach unserer Kenntnis liegen Fundmeldungen aus Nordrhein-Westfalen bislang nicht vor.

Im April 1991 haben wir diesen Lauch nun in Münster an zwei Stellen gefunden. Am ersten Fundort, nahe der St. Mauritiz-Kirche (MTB 4011/24), wächst er in zwei Beständen mit jeweils 50-100 Exemplaren unter einer alten Anpflanzung von allerlei Ziergehölzen, begleitet von *Corydalis cava* und *C. solida*. Beide Bestände sind augenscheinlich schon mehrere Jahre alt. Der zweite Fundort liegt nahe Haus Lütkenbeck (MTB 4011/42). Hier wächst *Allium paradoxum* unter alten, wegbegleitenden Feldulmen in vier Beständen zu jeweils 10-20 Exemplaren zusammen mit frischezeigenden, nitrophilen Arten wie *Aegopodium podagraria*, *Glechoma hederacea*, *Urtica dioica* und *Ranunculus ficaria*. Vermutlich sind diese Bestände noch recht jung.

Nach Auskunft des Amtes für Grünflächen und Naturschutz der Stadt Münster ist *Allium paradoxum* nicht durch stadtgärtnerische Maßnahmen eingebracht worden, höchstens unabsichtlich. Möglicherweise sind die Pflanzen am Fundort nahe der St. Mauritiz-Kirche aus nahegelegenen Gärten verwildert, denn in der Nachbarschaft befinden sich einige alte – teils recht wenig bearbeitete – Gärten, in denen der Lauch ebenfalls auftritt, wenn auch nur sehr vereinzelt. Am Fundort bei Haus Lütkenbeck könnten die Pflanzen aus einer nahegelegenen Kleingartenanlage stammen.

Eingebürgert findet sich die Art nach OBERDORFER (1990) „im lichten Gebüsch und im feuchten Laubmischwald, vor allem im Alliarion, auch im Alno-Ulmion“. Während das Vorkommen bei der St. Mauritiz-Kirche sich pflanzensoziologisch nicht einordnen läßt, zeigt das bei Haus Lütkenbeck Beziehungen zum *Urtico dioicae-Aegopodietum*. Ob sich der Seltsame Lauch in Münster fest einbürgert oder ob die Vorkommen als adventiv einzustufen sind, wird sich wohl erst nach längerer Beobachtung erweisen.

Auf den ersten Blick wirkt *Allium paradoxum* wie *A. ursinum*, hat aber schmalere und stärker glänzende Blätter, welche im Gegensatz zu denen von *A. ursinum* ungestielt sind. Außerdem finden sich im Infloreszenzbereich Brutzwiebeln, was bei *A. ursinum* nie vorkommt. Die Blüte, bei *A. ursinum* ausgebreitet, ist bei *A. paradoxum* eher glockig zusammengezogen. Ein weiteres Merkmal ist der scharf dreikantige Blütenstengel, welcher bei *A. ursinum* undeutlich dreibis fünfkantig ausgebildet ist. Die beiden Arten sind also mühelos unterscheidbar.

Für mehrere interessante Auskünfte über *Allium paradoxum* danken wir Herrn Dr. D. RÖDEL (Münster) sehr herzlich.

Literatur

EHRENDORFER, F. (1973): Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas. 2. Aufl. Stuttgart. – HAEUPLER, H. & P. SCHÖNFELDER (1989): Atlas der Farn- und Blütenpflanzen der Bundesrepublik Deutschland. 2. Aufl. Stuttgart. – OBERDORFER, E. (1990): Pflanzensoziologische Exkursionsflora. 6. Aufl. Stuttgart. – ROTHMALER, W. (1976): Exkursionsflora. Kritischer Band. 4. Aufl. Berlin.

Anschriften der Verfasser: Dirk Dreier, Wiener Str. 30, 4400 Münster
Dipl. Biol. Carsten Schmidt, Bentelerstr. 68, 4400 Münster
Harald Schumann, Idenbrockplatz 23, 4400 Münster

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Heimat](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [52](#)

Autor(en)/Author(s): Dreier Dirk, Schmidt Carsten, Schumann Harald

Artikel/Article: [Der Seltsame Lauch \(*Allium paradoxum* \(MB.\) G. Don.\) in Münster 21-22](#)